



Berlin Business News

Ausgabe Dezember 2011

Schwerpunkt

Voller Energie im Wachstumsmarkt der Zukunft | [mehr](#)

Life Sciences

Labor Berlin spart 1 Mio. EUR und expandiert | [mehr](#)
 Neuer IBB-Fonds startet Life-Science-Projekt | [mehr](#)
 Erfolgreiche Abschlüsse auf Leitmesse MEDICA | [mehr](#)

Medien / IuK / Kreativwirtschaft

Computerspiel-Stiftung wird 2012 gegründet | [mehr](#)
 Venture Capital für zwei Berliner IT-Start-ups | [mehr](#)
 Innovative Entwickler setzen auf ProFIT von der IBB | [mehr](#)
 IBB-Beteiligungsgesellschaft investiert in Mode | [mehr](#)
 Drei Berliner in den Top Ten des Wachstums | [mehr](#)
 Neues integriertes Fraunhofer IuK-Institut ab 2013 | [mehr](#)
 Berlin wird Teil der „Creative Alliance“ | [mehr](#)
 Allianz-Kulturstiftung zieht nach Berlin | [mehr](#)

Industrie / Mobilität / Clean Technologies

Berliner Industriebetriebe mit höheren Umsätzen | [mehr](#)
 Siemens baut Fertigungshallen für 30 Mio. EUR | [mehr](#)

Premierenauftakt für e-Mobil der TU Berlin | [mehr](#)

Dienstleistungen

Lufthansa baut Engagement am Standort Berlin aus | [mehr](#)

Standort Berlin

Berliner Hochschulen mit exzellenten Rankings | [mehr](#)
 Berlin knackt Millionengrenze auf Facebook | [mehr](#)
 Innovationspreise 2011 verliehen | [mehr](#)

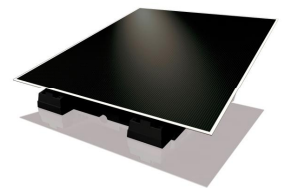
Termine

Aktuelle Messen und Veranstaltungen | [mehr](#)

Schwerpunkt

Berlin: Voller Energie im Wachstumsmarkt der Zukunft

Berlin ist eine Stadt voller Energie. Schon heute erwirtschaften in der deutschen Hauptstadtregion insgesamt 5.000 Unternehmen der Energietechnik rund 16 Mrd. EUR Umsatz im Jahr und beschäftigen 40.000 Menschen. Viele davon in den erneuerbaren Energien, und es werden täglich mehr. Das Wachstum dieser Zukunftsbranche in Berlin und Umgebung ist doppelt so hoch wie im Durchschnitt Deutschlands – vier Prozent pro Jahr. Mehr als 30 Forschungseinrichtungen, Universitäten und Hochschulen in der Hauptstadtregion befassen sich nachhaltig mit dem Thema. Grund genug, die 5. Berliner Wirtschaftskonferenz unter das Motto „Energie. Technik, Effizienz, Services aus Berlin“ zu stellen. Mehr zur Branche im aktuellen Reader der „Wachstumsinitiative Berlin“. Viele Unternehmen aus der Hauptstadtregion sind weltweit Marktführer mit ihren Produkten und Dienstleistungen. So verkauft Siemens seine in Berlin-Moabit hergestellten Gasturbinen in die ganze Welt. →



Das „Produkt des Jahres 2012“: Das System fiXflat vom Solarmodulhersteller Inventux.
 Foto: Inventux

Der Solarmodulhersteller Inventux erhielt für sein System fixflat zur Montage von Dünnschichtsolarmodulen die Auszeichnung „Produkt des Jahres 2012“. Die Yunicos AG, Spezialist für das Management von Energiespeichersystemen, wurde mit dem „Europäischen Solarpreis 2011“ ausgezeichnet. Das Helmholtz-Zentrum Berlin entwickelt Dünnschicht-Solarzellen der nächsten Generation. Jedes zweite in Deutschland hergestellte Solarmodul kommt aus der Hauptstadtregion. Berlin hat aber auch die Nase vorn in Sachen umweltfreundlicher Mobilität. Die Hauptstadtregion will „Schaufenster Elektromobilität“ werden. In diesem Wettbewerb der Bundesregierung werden deutsche Regionen ausgewählt, die in großen Pilotprojekten Elektromobilität international sichtbar machen. Dafür stehen insgesamt 180 Mio. EUR Fördermittel. Die Bewerbung der Hauptstadtregion koordiniert die Berliner Agentur für Elektromobilität.

Life Sciences

Labor Berlin spart 1 Mio. EUR und expandiert

Vor einem Jahr legten Vivantes und Charité zwölf ihrer Labore zusammen. Nun vermeldet die Labor Berlin genannte Kooperation, Europas größtes Krankenhauslabor, erste positive Ergebnisse. Rund 1 Mio. EUR konnten die Krankenhäuser des Landes Berlin aufgrund der Zusammenlegung einsparen. Der Jahresumsatz betrug über 40 Mio. EUR. Auch die Anzahl externer Auftraggeber steigt beständig. Spätestens ab Anfang 2013 mit Fertigstellung eines zentralen Laborgebäudes soll Labor Berlin noch effizienter werden. Mehr in dieser Pressemitteilung der Charité.



Beide Labore arbeiten gemeinsam schneller, innovativer und kostengünstiger.
Foto: Charité

Neuer IBB-Fonds startet erstes Life-Science-Projekt

Der Technologie-Entwicklungs-Fonds (TEF) der Investitionsbank Berlin hat die Fortsetzung von Forschungsarbeiten eines an der Charité entwickelten Chemotherapeutikums ermöglicht. Der Berliner Patent- und Technologievermarkter ipal übernimmt die Projektsteuerung und -vermarktung. Insgesamt hat der seit Anfang 2011 bestehende Fonds ein Volumen von derzeit 10 Mio. EUR. Die Mittel dienen zur Weiterentwicklung vielversprechender Erfindungen. Näheres in dieser Presseinformation.

Erfolgreiche Geschäftsabschlüsse auf der MEDICA 2011

Guter Verlauf der Leitmesse MEDICA. 32 Gesundheitsunternehmen aus Berlin und Brandenburg präsentierten sich auf Gemeinschaftsständen, die von Berlin Partner und der ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB) organisiert wurden. Erste Auswertungen der Teilnehmer ergaben teils zweistellige Umsatzzuwächse. Unter der Dachmarke Health Capital habe die deutsche Hauptstadtregion einmal mehr ihre führende Rolle in der Gesundheitswirtschaft unterstrichen, resümierte ein Clustermanager der TSB-Innovationsagentur Berlin. Mehr in dieser Pressemitteilung.

Medien / IuK / Kreativwirtschaft

Neue Computerspiel-Stiftung mit Sitz in der Hauptstadtregion

Die Hauptstadtregion ist ab Anfang 2012 Sitz der neuen „Stiftung für interaktive Unterhaltungsmedien“. Ziel der Stiftung ist es unter anderem, die Qualität der hierzulande entwickelten interaktiven Medien zu erhöhen sowie deren Erforschung und gesellschaftliche Einbettung zu forcieren. Stiftungsprojekte werden der Deutsche Computerspielpreis sowie Veranstaltungen und Initiativen rund um Computerspiele, zum Jugendmedienschutz sowie zur Innovations- und Nachwuchsförderung. Mehr in dieser Pressemitteilung.

Zwei Berliner Start-ups überzeugen internationales Venture Capital

[zurück zum Inhalt](#)

Wagniskapital in Höhe von 4,2 Mio. Dollar erhielten die 6Wunderkinder vom Londoner Venture-Captial-Geber Atomico. Mit dem Geld können die Berliner vor allem die Entwicklung ihres beliebten Produkts Wunderkit weiter vorantreiben. Hinter Atomico steht Niklas Zennström, ein Mitbegründer von Skype. Neues Kapital auch für das Berliner Start-up Lieferheld. Diesmal kommen 8 Mio. EUR von den russischen Investoren Ru-Net und Kite Ventures, die auf die erfolgreich umgesetzte Idee der Essensbestellung per Internet setzen. Lieferheld ist seit einem Jahr am Markt und hat gerade auch in Australien und Russland seine Dienste gestartet. Weitere Expansionen ins Ausland sind in Vorbereitung. Ausführliche Informationen finden Sie in der FTD Deutschland.

Innovative Entwickler setzen auf ProFIT von der IBB

Gute Nachrichten für zwei weitere Berliner Start-ups. Ihre Produkte sind derart innovativ und zukunftssträftig, dass sie Mittel aus dem ProFIT-Programm der Investitionsbank Berlin erhalten. So bietet PressMatrix eine Plattform für Verlage. Mit dieser können sie ihre Printpublikationen auch auf mobilen Endgeräten veröffentlichen. Die Silver Style Studios GmbH hingegen wollen mit ihrer LightStream-Technologie die grafische Darstellung von Online-Games revolutionieren. Mit commercetools schließlich begrüßt die Hauptstadt einen Neuberliner. Der Münchner Anbieter für eCommerce-Enterprise-Lösungen aus der Cloud eröffnet ein Büro in Berlin. ProFIT-Mittel sollen helfen, die Technologieführerschaft einer e-Commerce-Plattform für kleine und mittelständische Betriebe weiter auszubauen, berichtet eventurecat.

IBB-Beteiligungsgesellschaft investiert in Mode

Gelder in Millionenhöhe aus dem VC Fonds Kreativwirtschaft Berlin sichern das künftige Wachstum zweier innovativer Unternehmen aus Berlin. So erhielt der Betreiber von mysportsbrands, Deutschlands erstem Online-Shopping-Club für Outdoor- und Sportprodukte, einen mittleren siebenstelligen Eurobetrag. Ebenfalls gefördert wird der WebTV-Anbieter Freshmilk NetTV GmbH. Seine Produkte Freshmilk.TV und FashionDaily.TV entwickelten sich vom Start weg zu angesehenen Special-Interest-Angeboten für Mode und Design aus ganz Europa. In der webbasierten Werbung sieht das Unternehmen ein weiteres Geschäftsfeld, das mit der Beteiligung durch den Fonds nun in Angriff genommen wird. Hier erfahren Sie mehr.

Drei Berliner Unternehmen in den Top Ten des Wachstums

Gleich drei Unternehmen aus der Hauptstadt befinden sich in einem bundesweiten Vergleich unter den Top Ten der wachstumsstärksten Technologieunternehmen. Das Ranking „Deloitte Technology Fast 50“ vergab für die Sparten IT, Kommunikation und Life Sciences den achten bis zehnten Platz für Berliner Firmen. Dazu gehören die LayTec AG (1.062 Prozent Wachstum in fünf Jahren), itk group GmbH (994 Prozent) und MY-HAMMER AG (867 Prozent). Berlin ist in diesem Ranking als einzige Stadt dreimal und somit deutlich am stärksten vertreten. Hier finden Sie die genauen Ergebnisse.

Neues integriertes Fraunhofer IuK-Institut entsteht

Die Berliner Fraunhofer-Institute FIRST, FOKUS und der Berliner Teil des ISST werden ab 2013 zu einem neuen Institut der Fraunhofer IuK-Forschung verschmolzen. Das Institut soll auf dem Campus Charlottenburg beheimatet sein und eng mit der TU Berlin zusammenarbeiten. Ziel ist es, neue Impulse zu setzen und →

die Attraktivität für Wissenschaftler, Studierende und Partner aus Wirtschaft und Verwaltung zu erhöhen. Mehr zu den Plänen lesen Sie [hier](#).

Berlin wird Teil der „Creative Alliance“

Gemeinsam mit fünf europäischen Metropolen ist Berlin ab 2012 Teil der „European Creative Industries Alliance“ (ECIA). Ab 2012 entwickelt das Konsortium aus den Städten Amsterdam, Mailand, Barcelona, Tampere, Nantes und Berlin Strategien und Konzepte, mit denen die europäische Kreativwirtschaft als Impulsgeber für neue Dienstleistungen und Produkte gestärkt werden soll. Ausführliches in [dieser Mitteilung](#) von Projekt Zukunft.



In Berlin unterstützt Projekt Zukunft u. a. das Designprojekt „CityCruiser II“ von Stefan Rother.
Foto: Projekt Zukunft

Allianz-Kulturstiftung zieht nach Berlin

Der Münchner Versicherungskonzern Allianz verstärkt seine Präsenz in Berlin. Anfang 2012 zieht die im Jahr 2000 gegründete [Allianz-Kulturstiftung](#) in die Hauptstadt, um von hier aus grenzüberschreitende Bildungs- und Kulturprojekte zu unterstützen, die eine gemeinsame europäische Identität fördern. Die mit über 51 Mio. EUR ausgestattete Stiftung fördert nahezu alle Künste inklusive Architektur und Stadtplanung und initiiert auch eigene Projekte. Die Allianz ist bereits durch das [Allianz-Forum](#) am Pariser Platz in der Hauptstadt präsent. Mehr dazu in [diesem Zeitungsartikel](#).

Industrie / Mobilität / Clean Technologies

Berliner Industriebetriebe mit höheren Umsätzen

In den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres konnten Berliner Industriebetriebe ein Umsatzwachstum von 5,3 Prozent auf 17,1 Mrd. EUR verzeichnen. Dabei erhöhte sich der Auslandsumsatz um 3,1 Prozent, der Inlandsumsatz um 7,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert. Auch die Beschäftigungsquote stieg um 4,9 Prozent auf 80.610 Personen. Lesen Sie weiter in [einer Mitteilung](#) des Statistischen Landesamts.

Siemens baut Fertigungshallen für 30 Mio. EUR

Die Siemens AG hat mit dem Bau zweier Produktionshallen im [Schaltanlagenwerk Berlin](#) begonnen. Die Fertigstellung der 30 Mio. EUR kostenden Hallen ist für 2012 und 2013 geplant. Die Hallen sind Teil einer Modernisierung, durch die Siemens das Werk bis 2015 zu einem der fortschrittlichsten seiner Art umbauen will. Mehr dazu lesen Sie in [dieser Mitteilung](#) von Siemens.

Premierenauftritt für e-Mobil der TU Berlin

Das e-Mobil der Technischen Universität Berlin hatte auf der IAA in Frankfurt/Main seinen ersten großen Auftritt. Das vierrädrige Elektrofahrzeug bietet mit einer Traglast von 200 kg Platz für zwei Personen und bringt dabei gerade einmal 20 kg auf die Waage. Gedacht ist das Fahrzeug für Kurzstrecken in der Großstadt. Der Prototyp ist bereits so weit entwickelt, dass er auf Flughäfen oder Messen eingesetzt werden kann. Näheres in [dieser Medieninformation](#) der TU Berlin.

Dienstleistungen

Lufthansa baut Engagement am Standort Berlin aus

Ab 2012 startet die Airline in der Hauptstadtregion voll durch. Die Berlinflotte wird von neun auf 15 Maschinen und das Sitzplatzangebot um 40 Prozent erweitert. Zudem sind ab Sommer 30 neue Ziele von Berlin aus erreichbar. Die Investitionen der Lufthansa am Flughafen BER belaufen sich auf mehr als 60 Mio. EUR, mehrere hundert neue Arbeitsplätze entstehen. Das Unternehmen begründet sein stärkeres Engagement mit der neuen Wachstumsdynamik und den Marktchancen des BER. Als besonderes Zeichen ihrer Verbundenheit zu Berlin wird Lufthansa ihre nächste A380 auf den Namen „Berlin“ taufen. Mehr darüber in [diesem Presstext](#) der Lufthansa.



Lufthansa baut Angebot in Berlin weiter aus.
Foto: Lufthansa

Standort Berlin

Berliner Hochschulen mit exzellenten Rankings

„Vom Studenten zum Unternehmer: Welche Universität bietet die besten Chancen?“ Unter dieser Fragestellung wurden bundesweit 63 Hochschulen untersucht. Ergebnis: Die Technische Universität Berlin bietet künftigen Unternehmern exzellente Bildungsvoraussetzungen und erreichte den zweiten Rang. Besonders in den Bereichen Qualität der Entrepreneurship Education sowie Kommunikation zur Bekanntmachung der bestehenden Angebote erreichte die TU Berlin [Spitzenwerte](#). Auch das [CHE-HochschulRanking](#), das umfassendste und detaillierteste Ranking deutscher Universitäten und Fachhochschulen, stellte den Berlinern exzellente Zeugnisse aus. Eine [Sonderauswertung](#) der CHE-Forschungsrankings von 2010 und 2011 weist die drei großen Berliner Universitäten im bundesweiten Wettbewerb als besonders forschungsstark aus und lobt die ausgeprägte Internationalität sowie den hohen Anwendungsbezug. Ausschnitte des Rankings in [diesem Artikel](#) des Tagesspiegel.

Berlin knackt Millionengrenze auf Facebook

Geschafft – Berlin hat eine Million Fans auf Facebook und ist damit nach New York die beliebteste Stadt weltweit. Mehr als 200 Videos mit Liebeserklärungen an die Hauptstadt zeigen die Begeisterung der Onliengeneration. Bis zum 9. Dezember 2011 kann jeder auf der [Berliner Facebookseite](#) sein Lieblingsvideo wählen. Dem größten Berlin-Fan winken tolle Gewinne. Mehr über die Aktion in [dieser Presseinformation](#).



Erfolgreiche Facebook-Kampagne.
Foto: www.facebook.de/Berlin

Innovationspreise Berlin Brandenburg 2011 verliehen

Die drei Sieger des Innovationspreises Berlin Brandenburg 2011 sind ermittelt. Am Campus Griebnitzsee der [Universität Potsdam](#) erhielten sie ihre Auszeichnungen. Dazu gehörten die Berliner Unternehmen [Easy Listen](#) (Optimierung audiovisueller Medien für Senioren und Hörgeschädigte) und [IAV GmbH](#) (skalierbare elektrische Antriebseinheiten für E-Fahrzeuge). Insgesamt wurden 150 Bewerbungen eingereicht. Mit 53 Beiträgen war der Cluster IKT, Medien, Kreativwirtschaft am stärksten vertreten. Gefolgt von Gesundheitswirtschaft (31) und Verkehr, Mobilität, Logistik (30). Mehr darüber in [dieser Presseinformation](#).

Termine

8. Dezember 2011

Zum Thema „Regionales Internetmarketing“ können sich Interessierte am 8. Dezember 2011 im BTZ Bildungs- und Technologiezentrum austauschen. Weitere Informationen unter www.tsb-berlin.de

13. Dezember 2011

Mit der Vortragsreihe „Im Fokus: Zukunftsorientiertes Gesundheitsmanagement“ spricht das FOM Hochschulzentrum Berlin Akteure aus dem Berliner Gesundheitswesen an. Ab 18.00 Uhr findet eine Diskussion statt zum Thema „Wenn Mitarbeiter erst brennen und dann ausbrennen – Burnout auf hohem Niveau“. Weitere Informationen finden Sie unter www.berlin-partner.de

6. Januar 2012

Bewerbungsschluss zur [DRIVE-E-Akademie](#) zum Zukunftsthema Elektromobilität vom 12. bis 16. März 2012.

27. Februar bis 1. März 2012

Auf der [CallCenterWorld®](#) treffen sich internationale Fachleute der Callcenter-Branche. Mit mehr als 250 Ausstellern auf 8.000 qm bietet die Tagung einen umfassenden Überblick über die Branche. Weitere Informationen unter www.berlin-partner.de